

## HEUTE

## AARBURG

**Rocknight mit Leather Leone (USA) & Killer (CH)**

Musigburg, 20:00 bis 1:00, Leather Leone ist eine der Frauen, mit der markantesten Stimme, die Kombination von Aggression und Charisma. Killer sind wieder da (das Solothurner Rock-Urgestein).

## LANGENTHAL

**Disco Doom**

Kulturzentrum Chrämmerhuus, 21:00, Lo-Fi-Rock vom Feinsten.

## MÜHLETHAL

**Jazz-Happening**

Gasthof Linde, Mühlethal, 20:00 bis 23:00, Sugar and the Josephines.

## OFTRINGEN

**Ausstellung Kleinformat – David Petrig**

Freizeitzentrum Obristhof, 8:30 bis 11:00, Ausstellung «Kleine feine Momente» – Fotografie.

**Kulturcafé Obristhof**

Freizeitzentrum Obristhof, 8:30 bis 11:00, allgemeiner Caféebetrieb, Kleinkultur und Kleinkunst im Kleinformat. Musik- und Kleinkunstevents siehe [www.obristhof.ch](http://www.obristhof.ch)

## ROTHRIST

**40+ inForm**

Neue Turnhalle Dörfli 3, 20:00 bis 21:30, Fitness-Lektion im MTV Rothrist.

## SURSEE

**Frühstück bei Tiffany**

Stadttheater, 19:30, Theateraufführung nach dem Roman von Truman Capote.

**Hexenkessel-Party mit DJ Carli**

Goose Bar, Sursee, 22:00 bis 2:30, lädt zu Getränken und coolen Beats ein.

## ZOFINGEN

**Ausstellung**

Galerie Soun Int Art, 15:00 bis 19:00, Werke von Rudolf Ottisch und Madeleine Meyer. Weitere Besichtigungen auf Anfrage unter 079 521 40 57.

**Ausstellung Willi Müller-Brittneu und Beat Hofer**

Galerie Rahmenatelier Pitsch Geissbühler, 14:00 bis 18:00, von Müller-Brittneu sind Werke aus allen Schaffensperioden zu sehen. Beat Hofer überrascht einmal mehr mit seinen kreativen Malereien und Monotypen.

**Chor- und Orchesterkonzert**

Reformierte Stadtkirche, 20:00 bis 21:30, die Aargauer Vokalisten präsentieren gemeinsam mit dem Capriccio Barockorchester und Solisten unter der Leitung von Michael Schraner Werke von Georg Friedrich Händel, Werkeinführung 19.15 Uhr.

**Näh- und Werkatelier**

Metzgerzunft, 8:30 bis 11:30, nähen, stricken, häkeln, basteln, werken. Es treffen sich handwerksbegeisterte Menschen aus allen Nationalitäten – mit oder ohne Vorkenntnisse.

## STRENGELBACH

## Tag der offenen Tür im abz

Seit 55 Jahren gehört die Stiftung abz zum Dorfleben in Strengelbach. Am Samstag, 20. Mai, anlässlich des Tages der offenen Tür wird nach dem Motto «55 Jahre Stiftung abz, ... miteinander – mittendrin!» gefeiert. Dieser Leitspruch verweist auf den Kern des Integrationsgedankens. Nur gemeinsam mit der Bevölkerung ist es möglich, den Menschen mit einer Beeinträchtigung Zugehörigkeit und Anerkennung zu ermöglichen. Heute ist die Stiftung abz eine wichtige regionale Wirtschaftspartnerin und prägt das Dorfleben durch ihre Vielfalt und ihre Werte wie auch als wichtige Arbeitgeberin. Bei der Dorfbevölkerung hat sich seit der Gründung der Stiftung viel Verständnis sowie Toleranz entwickelt – eine Lebensqualität, die auf die ganze Region abfärbt.

Die Besucher können am Tag der offenen Tür bei freien oder geführten Rundgängen durch die geschützte Werkstätte, die berufliche Integration und die Wohngruppe Ticino erleben, welchen Weg die Stiftung abz zurückgelegt hat und wo sie heute steht. Auf dem

## Frühlingskonzert des Orchesters

Zofingen Das Konzert findet am Sonntag, 21. Mai, 17 Uhr in der Stadtkirche statt

Das Frühlingskonzert des Orchesters Zofingen ist dem zweiten Cellokonzert von Camille Saint-Saëns und der ersten Sinfonie Beethovens gewidmet. Der Cellist Benjamin Heim spielt die Solostimme. Er absolvierte die Schulen und das Musikstudium in Bern und erhielt wertvolle Anregungen bei führenden Solisten wie Benjamin Schmid oder Pieter Wispelwey. Er entfaltet eine reiche Tätigkeit als Solist, Kammermusiker und Musikpädagoge und konzertierte in den vergangenen Jahren mit bekannten Orchestern aus der ganzen Schweiz. Sein besonderes Interesse gilt der Musik der Romantik und des 20. und 21. Jahrhunderts. 2011 und 2012 hatte er eine Gastprofessur in Thailand inne.

**Werke des Wunderkindes**

Der französische Komponist Camille Saint-Saëns ist der Romantik zuzurechnen. Er wurde 1835 in Paris geboren, schrieb mit sechs Jahren die ersten Kompositionen und trat mit elf Jahren in der Salle Pleyel in Paris auf. Er galt als Wunderkind und neuer Mozart. Er war mit Franz Liszt befreundet. Wagner mochte er hingegen nicht. Beliebt sind vor allem seine Violin-, Violoncello- und Klavierwerke. Besonders bekannt ist seine zoologische Fantasie «Karneval der Tiere». Saint-Saëns komponierte sein zweites Cellokonzert 1902, 30 Jahre nach dem ersten Cellokonzert. Die beiden Konzerte haben viele Gemeinsamkeiten in der Form und im Aufbau, beide sind virtuos und stellen hohe Anforderungen an den Solisten. Das zweite Konzert ist in vieler Hinsicht raffinierter komponiert und wartet mit noch edleren Melodien auf. Saint-Saëns schuf damit ein Juwel der Celloliteratur. Beethovens erste Sinfonie in C-Dur entstand 1799 und wurde

## ZOFINGEN

**Die Schweiz spielt barrierefrei**

Die Ludothek Zofingen, welche Mitglied beim Verband der Schweizer Ludotheken ist, organisiert am Samstag, 20. Mai ab neun Uhr auf dem Aargauerplatz in der Altstadt von Zofingen einen Spieltag unter dem Motto «Die Schweiz spielt barrierefrei – Ludothek für alle». An diesem Nationalen Spieltag sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigung eingeladen, sich rund um und im Spiel zu begegnen. Das Team der Ludothek Zofingen freut sich auf zahlreiche Besucher, welche sich auf dem vorbereiteten Parcours amüsieren und Spass beim Spielen mit den bereitgestellten Grossspielen und Schachtafelspielen haben. (ZG)

Zofingen, Aargauerplatz, Samstag, 20. Mai, 9 bis 16 Uhr.



Das Orchester Zofingen tritt unter der Leitung von Markus J. Frey auf.

KBB

am 2. April 1800 uraufgeführt. Sie steht durchaus noch in der Tradition Mozarts und Haydns. Das eher konservative Wiener Publikum nahm sie wohlwollend auf, obwohl sie völlig ungewohnt mit einer Dissonanz beginnt und sich Beethoven damit etwas Unerhörtes leistete.

Das Konzert wird durch die Ouvertüre zur Oper Preciosa von Carl Maria von Weber eröffnet. Die Oper geht auf eine Novelle des spanischen Schriftstel-

lers Miguel de Cervantes zurück. Ein nobler Herr verliebt sich in das Zigeunermädchen Preciosa, welches sein Leben mit der Musik verdient. Der Komponist selbst beschrieb die Ouvertüre so: «Sie beginnt mit einem die spanische Nationalität bezeichnenden Satz. Der Zigeunermarsch, nach einer echten Melodie geformt, schliesst sich ihm an, woraus sich ein feurig strömendes Allegro entwickelt, den fröhlichen Schluss bezeichnend und grösstenteils

Preziosens und Spaniens Eigentümlichkeit vereinend.» Das Orchester Zofingen tritt unter der bewährten Leitung von Markus J. Frey auf. Er arbeitet seit 2013 mit dem Orchester und leitet auch den Zofinger Stadtchor.

Tickets können bis am 19. Mai bei Uhren Brunner oder an der Abendkasse ab 16.30 Uhr erworben werden.

Zofingen, Stadtkirche, Sonntag, 21. Mai, 17 Uhr.

## REIDEN

**CVP Reiden trifft sich am Wahlabend**

Am Sonntag, 21. Mai, findet die Wahl des Gemeindepräsidenten statt. Für die CVP Reiden kandidiert Hans Kunz. Er bringt alle Voraussetzungen mit, die für das Amt nötig sind. Ein grosser Vorteil ist, dass Hans Kunz seit vier Jahren Präsident der Controllingkommission ist. Dank diesem Amt hat er vertiefte Kenntnisse darüber, was zum Wohle der Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde anzupacken und auch umzusetzen ist.

Zur Entgegennahme des Wahlergebnisses trifft sich die CVP Reiden am Sonntag, 21. Mai, um 18.30 Uhr im Landhaus zum Lerchenhof, Mehsecken. Selbstverständlich sind alle interessierten Reider zu diesem Anlass eingeladen. (ZG)

Mehsecken, Landhaus Mehsecken, Landhaus zum Lerchenhof.

## MURGENTHAL

**Frühlingskonzert der Musikschule**

Es ist wieder so weit: Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Murgenthal rüsten sich für das alljährliche Frühlingskonzert im Kirchgemeindehaus in Riken. Und wie es in Murgenthal üblich ist, steht das Zusammenspiel im Mittelpunkt des Programms. Da treffen sich Klavier und Sopranflöten oder Gitarre und Gesang zu einem Vortrag zu zweit oder zu dritt oder gleich alle zusammen mit Schlagzeug, Querflöte, Klarinette, Violine und Saxophon zum gemeinsamen Musizieren. Die Besucher können sich von den bunten Klängen der Musikschüler heute Abend um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Riken begeistern lassen. (ASP)

Riken, Kirchgemeindehaus, heute Freitag, 19. Mai, 19 Uhr.

## REIDEN

**Die moderne Schnitzeljagd**

Am Samstag, 10. Juni von 13.30 bis 16 Uhr möchten die Frauen Reiden die moderne Schnitzeljagd, das Geocaching, näherbringen oder mit den Erfahrenen einen Nachmittag in der Natur verbringen. Treffpunkt ist vor dem Pestalozzi-Schulhaus in Reiden. Mitnehmen sollte man Velo, Smartphone, Powerbank oder externen Akku, Schreibzeug, evt. ein paar kleine Preise in der Grösse eines Überraschungseis. Es wird bei jedem Wetter durchgeführt, bei Regen aber ohne Velos, im Dorf. Anmelden bis Samstag, 27. Mai an [familien@frauenreiden.ch](mailto:familien@frauenreiden.ch). Geosphere oder c:geo bitte im Vorfeld auf das Smartphone laden und sich schon ein wenig bekannt machen damit. (ZG)

Reiden, Pestalozzi-Schulhaus, Samstag, 10. Juni, 13.30 bis 16 Uhr

## ALTISHOFEN

## Mit besinnlichen Gedanken durch die Landschaft



Der Umritt führt von Altishofen durch die Gemeinden Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Schötz. ZVG

Am Donnerstag, 25. Mai, Christi Himmelfahrt, startet um 7 Uhr der Umritt bei der Kirche in Altishofen. Dieses Jahr, angeführt von der Musikgesellschaft Altishofen, ist die Geistlichkeit zu Ross begleitet von Reitern des Reitvereins Oberwiggental. Auch private

Pferdebesitzer sind zu diesem Umritt eingeladen. Es besteht auch die Möglichkeit, nur eine Teilstrecke bis nach Wauwil zum Gottesdienst oder am Nachmittag ab Egolzwil bis zur Schlusssegnung in Altishofen mitzuwandern. (ZG)

## UMRITT 2017

## Zeitplan

**7 Uhr** Abmarsch bei der Kirche Altishofen. **7.40 Uhr** Segen bei der Marienkapelle Nebikon. **8.45 Uhr** Feldgottesdienst bei der Wendelinskapelle in Wauwil. **Mittagspause** (mit Verpflegungsmöglichkeiten beim Schulhaus Wauwil oder den umliegenden Gaststätten). **12.15 Uhr** Start beim Restaurant St. Anton in Egolzwil. **12.45 Uhr** Segenshalt und Ständli beim Mauritiusheim Schötz. **13.15 Uhr** Segenshalt bei der Kapelle Schötz. **14.20 Uhr** Segenshalt beim Adler Nebikon. **15 Uhr** Schlusssegnen bei der Kirche Altishofen. Unterwegs finden verschiedene kleine Segenshalte statt.